

## Lebenslauf

Filippo Quirico, geboren 1994 in Bergamo, begann 2012 sein Oboenstudium an der Musikhochschule Bergamo bei Prof. Marco Ambrosini. Anschließend setzte er seine Ausbildung an der Musikhochschule Karlsruhe fort, wo er im Februar 2019 sein Masterstudium bei Prof. Thomas Indermühle abschloss. Im Juli 2024 beendete er zudem ein weiteres Masterstudium in Kammermusik bei Prof. Juri Valentin. Er sammelte Orchestererfahrung in renommierten Ensembles, darunter das Frankfurter Opern- und Museumsorchester, die Badische Staatskapelle, die Baden-Badener Philharmonie, das Orchester des Pfalztheaters, das Bach-Orchester München, das Folkwang Kammerorchester Essen, das Kurpfälzische Kammerorchester Mannheim, das Sinfonieorchester Mailand und das Italienische Jugendorchester (OGI).

Wichtige Impulse für seine musikalische Entwicklung erhielt er in Meisterkursen mit Prof. François Leleux, Christoph Hartmann, Prof. Jacques Tys, Prof. Sergio Sanchez, Prof. Juliana Koch und Prof. Johannes Grosso. Besonders prägend war auch die Gelegenheit, ein Solokonzert mit den Musici di Parma unter der Leitung von Christoph Hartmann zu spielen.